

KMEHLEN (Kr. Großenhain). Mbl. 32 (4746), S 14,1/O 3,8.

Sdl. Nordwestlich vom Ort, südsüdöstlich von Baselitz (F. u. M.: W. Baumann).

Scherben und Steingeräte der Bandkeramik.

LM Dresden, Zug. Verz. 1963/94.

LAUSSNITZ (Kr. Kamenz). Mbl. 35 (4749), S 17,5/W 15,8.

Gfde. Südöstlich vom Ort im Walde am Briefträgersteig (F. u. M.: A. Gaitzsch).

Besichtigung der Fst. durch LM.

Schnurverzierter Becher, verzierte Amphore, unverzierte Amphore, Fels-  
gesteinbeil, Feuersteinbeil. Bereits 1962 wurden zwei kleinere Gefäße gefun-  
den, die jedoch verlorengingen.

M Kamenz.

Lit.: R. Spehr: Ein Grabfund der Schnurkeramik von Laußnitz, Kreis Kamenz. Ausgrabungen und  
Funde 9, 1964, H. 2, S. 76–79.

LEIPNITZ (Kr. Grimma). Mbl. 28 (4742) u. 29 (4743).

Efde. Nördlich vom Ort, auf dem Windmühlenberg (F. u. M.: Th. Stecher).

Feuersteinstücke; bronzezeitliche Scherben; slawisches kammstrichverziertes  
Randprofil; Eisenschlackestück.

Vorläufig beim Finder.

LEIPPEN, Ot. v. Ziegenhain (Kr. Meißen). Mbl. 48 (4846), etwa S 13,0/W 0,1.

Lfd. von bekannter bandkeramischer Sdl. Südlich vom Ort an der Flurgrenze  
Lösten—Schänitz (F. u. M.: A. Mehner).

Dünne trapezförmige Flachhacke.

LM Dresden, Zug. Verz. 1963/14.

LEIPPEN, Ot. v. Ziegenhain (Kr. Meißen). Mbl. 48 (4846), etwa S 12,4/  
W 0,5.

Lfde. von bekannter bandkeramischer Sdl. Südlich vom Ort an der Flur-  
grenze bei Höhe 215,1 (F. u. M.: A. Mehner).

Rand- und Wandungsscherben, Bruchstück einer Flachhacke; mittelalterliche  
Scherben.

LM Dresden, Zug. Verz. 1963/13.

LEIPPEN, Ot. v. Ziegenhain (Kr. Meißen). Mbl. 47 (4845), S 13,8/O 0,9.

Lfde. von bekannter bandkeramischer und slawischer Sdl. Südwestlich vom  
Ort, nördlich von Lösten (F. u. M.: A. Mehner).

Zwei Feuersteinabschläge; bandkeramische, slawische und mittelalterliche  
Rand- und Wandungsscherben.

LM Dresden, Zug. Verz. 1963/12, 1963/21.